

Antragsteller:	Antragsdatum: Ansprechpartner: Tel.: Handy-Nr.: E-Mail:
----------------	---

An die  
Verwaltungsgemeinschaft Ohlstadt  
- Straßenverkehrsbehörde -  
Rathausplatz 1  
82441 Ohlstadt

**Antrag**  
 **Antrag (vereinfachtes Verfahren)**  
**auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen**  
**für Arbeiten im Straßenraum**  
**nach § 45 Straßenverkehrsordnung (StVO)**

**Anlagen:**

- Lageplan
- Regelplan
- Umleitungsplan
- Verkehrszeichenplan
- Signallageplan

**I. Antrag**

Der oben genannte (Bau-)Unternehmer plant Arbeiten im Straßenraum/Straßenbauarbeiten.  
Zur Sicherung der Arbeitsstelle (Arbeitsbereich) sowie zur **Sicherung und Ordnung des Verkehrs**  
(Verkehrsbereich) wird deshalb eine verkehrsrechtliche Anordnung beantragt (§ 45 Abs. 6 StVO).

**II. Angaben zur Arbeitsstelle und zum Verkehrsbereich**

**1. Grund/Anlass der Verkehrsbeschränkung**

- ortsfest                       beweglich

Beschreibung:

**2. Lage der Verkehrsbeschränkung**

- innerorts                       außerorts

Genaue Lage (Gemeinde, Straße):
Genaue Lage (km / Hausnummer):
Straßenklasse und Nr.:

### 3. Beschreibung der betroffenen Straßenteile

Von der Sperrung betroffen sind:

Fahrzeugverkehr:	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise
Fußgängerverkehr:	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise
Fahrradverkehr:	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise
Parkbucht/Seitenstreifen:	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise
Grünstreifen:	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise

Beeinträchtigte Verkehrsfläche:

Breiten der betroffenen Straßenteile (Angabe in Meter)		verbleibende Breiten (Angabe in Meter)	
---	--	---	--

### 4. Sondernutzung

Gestattungsvertrag/ Nutzungsvertrag/ Sondernutzungserlaubnis

#### Erlaubnis des zuständigen Trägers der Straßenbaulast zur Sondernutzung

- gem. § 29 Abs. 2 StVO  gem. Art. 18 BayStrWG
- Es wird hiermit gleichzeitig beantragt, zu diesem Vorhaben beim zuständigen Träger der Straßenbaulast eine Erlaubnis zur Sondernutzung zu erwirken.

### 5. Zeitraum

Errichtung der Arbeitsstelle

Beginn (Datum, Uhrzeit):	
Ende (Datum, Uhrzeit):	

Weitere Detailangaben zum zeitlichen Verlauf:

### III. Kennzeichnung, Verkehrsregelung, Verkehrsführung

1. Die Kennzeichnung, Verkehrsregelung und Verkehrsführung soll erfolgen

- gemäß beiliegendem (geänderten) Regelplan  gemäß beiliegendem Umleitungsplan
- gemäß beiliegendem Verkehrszeichenplan  gemäß beiliegendem Signallageplan mit Signalzeitenplan

2. Änderung der neuen Beschilderung und Markierung im Verlauf der Arbeiten notwendig

--

3. Änderung der neuen Beschilderung und Markierung an arbeitsfreien Tagen möglich

--

4. Änderung der vorhandenen Beschilderung und Markierung, soweit ein Abdecken, Entfernen oder Ungültig machen erforderlich

	von (Angabe der Beschilderung und Markierung)	während (Angabe der Dauer)
<input type="checkbox"/> Abdecken		
<input type="checkbox"/> Entfernen		
<input type="checkbox"/> Ungültig machen		

5. Umleitung notwendig  Ja

Umleitungsverlauf

6. Einsatz einer Lichtsignalanlage notwendig  Ja

Erläuterung zur Lichtsignalanlage

7. Anliegerverkehr zugelassen  Ja

Eingeschränkt zugelassen bis:

8. Sonstiges

--

#### IV. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verkehrssicherung während und nach der Arbeitszeit (auch zur Störungsbeseitigung und für Lichtsignalanlagen)

Bauleiter bzw. Verantwortlicher:	
Name, Adresse:	
Handy-Nummer, E-Mail:	

#### V. Erklärungen

Es wird versichert, dass die verkehrsrechtliche Anordnung durch den (Bau-)Unternehmer befolgt wird. Insbesondere werden die angeordneten Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen angebracht, unterhalten und entfernt, sowie Lichtsignalanlagen bedient. Es ist auch bekannt, dass der (Bau-)Unternehmer die Kosten der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, die durch die verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich werden, zu tragen hat. Weiterhin wird erklärt, dass der (Bau-)Unternehmer den Träger der Straßenbaulast sowie die Straßenbaubehörde und die Straßenverkehrsbehörde von jeder Haftung freistellt, welche durch das Vorhaben bedingt ist und mit ihm in ursächlichem Zusammenhang steht.

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers